

Lieferumfang

EISENDETEKTOR VX1 „FLÄCHE KPLT.“

Art-Nr. 2003170000
NATO-STOCK-Nr.: 6665-12-407-0374

Lieferumfang:
Tragestange mit Teleskop kplt., Bedienteil, Sonde VSM, Koffer, Rucksack, Tragegurt, Kopfhörer, Bedienungsanleitung, 4x 1,5 V Monozellen Typ D

EISENDETEKTOR VX1 „FLÄCHE + BOHRLOCH KPLT.“

Art-Nr. 2003170002
Lieferumfang:
identisch mit Art-Nr. 2003170000, zusätzlich mit Option Kabeltrommel (25 m) kplt. Art-Nr. 2903170240 inklusive Zusatzgewicht, Ringschraube, Hakenschlüssel und Tragtasche für Kabeltrommel

EISENDETEKTOR VX1 „BOHRLOCH KPLT.“

Art-Nr. 2003170003
Lieferumfang:
Kabeltrommel mit integrierter Stromversorgung und Anschluss für Bedienteil, Bedienteil, Sonde VSM, Transportbehälter VSM, Zubehör, Bedienungsanleitung



Optional erhältlich:

- Kabeltrommel kplt. VX1 (25 m), Art-Nr. 2903170240
- Kabeltrommel kplt. VX1 SEPOS® (15 m / 12 m SEPOS®)
- SEPOS® -Detektor Bohrloch / Land
- 4x 1,2 V Ni-MH-Akkus Typ D
- Ladegerät für wiederaufladbare Batterien
- Externe Stromversorgung

Technische Daten

Messbereiche:	9 (2-20.000 nT)	Signaleingang:	SEPOS® Positionierungssystem
Stromversorgung:	4 x 1,5 V Monozellen Typ D oder 4 x 1,2 V Ni-MH-Akkus Typ D oder externe Batterieversorgung 6 Volt	Gewicht Detektor:	ca. 3,6 kg (inkl. Batterien)
Sensorenabstand:	500 mm	Transportgewicht mit Koffer (Art-Nr. 2003170000):	ca. 9,3 kg (inkl. Rucksack)
Sondenrohr- durchmesser:	32 mm	Abmessungen Koffer:	84 x 30 x 17 cm
Betriebsdauer:	ca. 100 h mit Alkaline-Batterien (ohne Bluetooth®-Übertragung) ca. 80 h mit Alkaline-Batterien (mit Bluetooth®-Übertragung)	Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.	
Betriebstemperatur:	-31° C bis +63° C	Der Name und die Logos von Bluetooth® sind eingetragene Waren- zeichen und Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. USA und für Vallon GmbH zur Nutzung lizenziert.	
Signalausgänge:	- Digitalausgang RS232 oder USB für Online-Datenaufnahme mit Vallon Datenloggern via Kabel oder Bluetooth®-Technologie - Kopfhörer	Geschützt durch Patente: US 9,041,401 B2 und US 9,021,661 B2 und Geschmacksmuster: US D726,128 S und US D712,945 S	

Ausgabe 10/2017

Eisendetektor VX1

Universalsuchgerät zur Ortung von Blindgängern an Land, im Wasser und in Bohrlöchern



- **Kompakt, leicht, ergonomisch**
- **Für Land, Bohrloch & Wasser**
- **Abnehmbares Bedienteil erlaubt einfache Bohrlochmessung**
- **Kein Sensorabgleich notwendig**
- **Digitale Sondentechnologie**
- **Sonde mechanisch höhenverstellbar**
- **Datenausgang USB, Bluetooth® & Seriell**
- **Abnehmbare Sonde, verwendbar in Mehrkanalsystemen**

Das Vallon VX1 ist ein extrem robustes Magnetometer für die Eisendetektion. Es ist in der bewährten Spannbandtechnik als Differenz-Magnetometer aufgebaut.

Das VX1 verbindet hohe Suchempfindlichkeit mit einfacher Bedienbarkeit, verpackt in voll militärtauglicher Hardware für die Arbeit unter allen Feldbedingungen.

Mit wenigen Handgriffen wird durch Umstecken des Bedienteils auf die bereits mit Batteriefächern ausgestattete Kabeltrommel aus dem leichten, handgetragenen VX1 ein äußerst kompaktes Set zur Bohrlochdetektion. Die Sonde des VX1, die VSM, wird dabei am robusten Bohrlochkabel geführt.

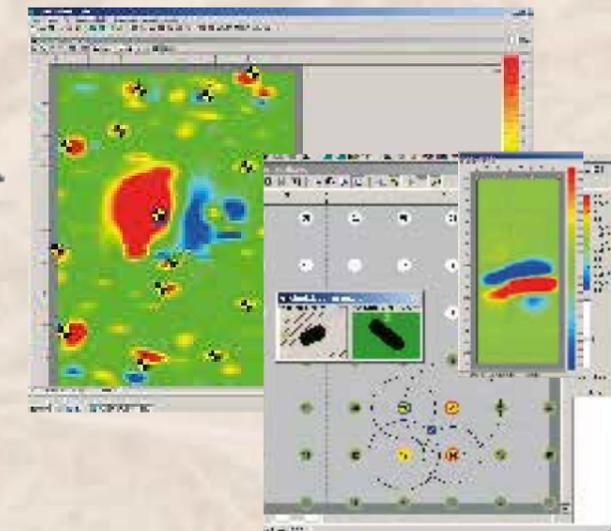


In Verbindung mit dem Vallon Feldcomputer VFC2 wird der Allrounder dank seiner digitalen Schnittstellen zum schnellen Datensammler.

In der Basisvariante ist eine gleichbleibende Geschwindigkeit des Bedieners bei der Datenaufnahme Voraussetzung für eine gute Positionsbestimmung der Sonde.

Dies lässt sich durch die Verwendung des optionalen Vallon SEPOS®-Systems optimieren. SEPOS® erlaubt es dem VX1, die Position der Sonde entlang einer Suchspur oder im Bohrloch in kurzen Intervallen abzugleichen – so werden Geschwindigkeitsänderungen bei der Datenaufnahme nicht zum Problem.

Noch komfortabler wird die Arbeit bei der Flächensuche mit einem optionalen GPS-System. Der Feldcomputer VFC2 ist hierfür bereits vorbereitet und wird bequem über eine Bluetooth®-Verbindung an das GPS angebunden.



Die volldigitale Sonde VSM ist kompatibel zu aktuellen Vallon Mehrkanalsystemen. So kann die Sonde als das Kernstück des Detektors je nach Suchaufgabe flexibel auch im Verbund eingesetzt werden. Solch ein Mehrkanalsystem ist z. B. der 4-Kanal-Träger Vallon VXV4. Als Datenschnittstelle dient entweder eine Val-

lon Zentralelektronik VCU2 (Vallon Control Unit) oder das VX1 Bedienteil. Die Daten der Sonden werden per Kabel oder Bluetooth® an einen Vallon Feldcomputer VFC2 oder einen PC mit Vallon EVA 2000® Software weitergegeben.

Die Auswertung der Daten erfolgt PC-gestützt mit der Vallon EVA 2000® Software für